

Allgemeines

Seit 1926 hat sich Martens Infra von einem Transportunternehmen mit angeschlossener Grube zu einem internationalen Allround-Unternehmen für Wasser- und Straßenbau entwickelt. Mit über 150 Facharbeitern und einem umfangreichen Maschinenpark ist die Martens-Gruppe ein Marktteilnehmer, der Projekte von A bis Z umsetzen kann. Diese Broschüre bietet Ihnen einen Einblick in unser Unternehmen in all seinen Facetten. Von unseren Gruben und Infrastrukturprojekten bis hin zu Recycling und Betonherstellung. All diese Aspekte kommen bei den Projekten unserer Auftraggeber zum Tragen. Daher möchten wir Ihnen gerne einen Eindruck davon vermitteln, wie wir arbeiten und wie wir tagtäglich Nachhaltigkeit, Qualität und Flexibilität in der Praxis kombinieren und garantieren.

Geschichte

1926 ließ Herr Gil Martens die Sand- und Kiesgewinnung am Crijnsberg offiziell bei der Industrie- und Handelskammer eintragen. In den Kriegsjahren 1940-1945 stand der Betrieb still, aber anschließend nahm Pierre Martens, der Sohn von Gil Martens, die Arbeit wieder auf. Als der Wiederaufbau begann, arbeiteten fünf Mann in der Grube, unter anderem Jo, Pierre Martens' fünfzehnjähriger Sohn. Maschinen wurden damals noch nicht eingesetzt, alles geschah in Handarbeit. Doch 1955 kaufte Jo Martens einen DAF-Lkw und stieg ins Transportgeschäft ein. 1958 kam die erste Maschine zum Einsatz, ein kleiner Kran mit Greifarm und Förderband. Der Maschinenpark wurde im Laufe der Jahre immer umfangreicher: Zum Beispiel kam 1982 ein Menzi Muck hinzu. Als 1992 Pierre Martens' Sohn Maurice ins Unternehmen eintrat, vollzog das Unternehmen einen Wandel. Der Maschinenverleih war nicht länger die Kernaktivität; stattdessen positionierte sich die Martens-Gruppe neu als Bauunternehmen. 2001 übernahm Maurice Martens das Unternehmen ganz und steht bis heute mit seiner Frau Eugenie an der Spitze eines florierenden, international tätigen Unternehmens.

Infrastrukturarbeiten

Viele Wege führen nach Rom. Im Großen und Ganzen ist allen Wegen gemeinsam: Unter der Oberfläche verläuft eine Kanalisation, über der sich eine Deckschicht aus Asphalt, Kopfsteinpflaster oder ökologischem Straßenpflaster befindet. Der Bereich Infrastruktur der Martens-Gruppe setzt sowohl unterirdische als auch überirdische Projekte umfassend, flexibel und fachkundig um. Der benötigte Sand und Kies stammt ebenso wie die Recycling-Materialien aus dem eigenen Unternehmen. Für Kanalisationsarbeiten verwenden wir auf Wunsch Kunststoff oder Beton. Wir haben umfangreiche Erfahrung mit dem Bau von Rückhaltebecken, und auch mit Stapelmauern kennen wir uns aus.



Umwelttechnik

Der Bereich Infrastruktur der Martens-Gruppe übernimmt für die Auftraggeber vollständige Sanierungs- und Bodenuntersuchungsprojekte und berät die Auftraggeber über den Umgang mit dieser Problematik. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden. Anhand einer Bodenuntersuchung oder einer Untersuchung im Sinne des niederländischen Baustoffbeschlusses wird entschieden, welche Maßnahmen zu treffen sind. Ein Standort kann komplett oder teilweise saniert werden, der Boden kann vor Ort wiederverwendet werden, oder der entfernte Boden wird zu einer staatlich anerkannten Sammelstelle bzw. einem staatlich anerkannten Verwertungsbetrieb transportiert.

Abbrucharbeiten

Erschließungsprojekte von Baulücken beginnen häufig mit dem (Teil-)Abriss der bestehenden Bebauung. Innerhalb der Martens-Gruppe können alle Abrissarbeiten schnell, genau und ohne zusätzliche Nachunternehmer ausgeführt werden. Recycling-Möglichkeiten und Wiederverwendung sind schon seit vielen Jahren wichtige Grundlagen unserer Abrissarbeiten.

Brecharbeiten + Recycling

Unsere Brechanlagen recyceln am Standort des Kunden Bauschutt und Reststoffe zu hochwertigen Baustoffen, die im Straßenbau, in Betonwerken und in anderen industriellen Bereichen verwendet werden. Für die verschiedenen Industriezweige recyceln wir Restprodukte zu Zusatzmaterialien, die diese dann wiederum in ihren eigenen Produktionsprozessen einsetzen können. Vorab beurteilen unsere Mitarbeiter vor Ort die zu recycelnden Produkte auf die anzuwendenden Parameter. Erforderlichenfalls bietet unser Bereich für Abbrucharbeiten Beratung zu den verschiedenen Anwendungs- und Verarbeitungsmöglichkeiten; im Zuge der Brecharbeiten erhält der Kunde natürlich ein Zertifikat für die Brechprodukte.

Recycling hat sich, wie bereits erwähnt, zu einem äußerst wichtigen Unternehmenszweig in der Martens-Gruppe entwickelt. Wir sind ständig auf der Suche nach Lösungen für die Wiederverwendung von Reststoffen. Reststoffe können wiederverwendet werden, indem sie quasi immobilisiert werden. So wird ein Reststoff zu einem Baustoff, wobei hohe Entsorgungskosten vermieden werden und der Baustoff auf umweltfreundliche und verantwortungsvolle Weise wiederverwendet wird. Bei der baulichen Zerlegung werden die einzelnen Materialien zu den jeweiligen Verarbeitungs- oder Verwertungsunternehmen transportiert. Sämtlicher Bauschutt wird in speziellen Brechern zerkleinert und als Grundmaterial wiederverwendet. Dieses umweltfreundliche Vorgehen garantiert eine nachhaltige Betriebsführung für Auftraggeber und Bauunternehmer.



Betonherstellung

Neben den Gruben verfügt die Martens-Gruppe auch über ein eigenes Betonwerk mit dazugehörigem Labor. Dort mischen wir für Sie unter kontrollierten Bedingungen alle gewünschten Rezepturen. Unsere Spezialität sind die 2MixZ-Stapelblöcke. Diese Blöcke erfüllen modernste Anforderungen: Sie lassen sich einfach anbringen und wieder entfernen und können wiederverwendet werden. Unter anderem aus diesem Grund sind die Blöcke technisch interessant und vielfältig anwendbar. Für diesen Tätigkeitsbereich ist 2MixZ zuständig, ein Tochterunternehmen der Martens-Gruppe.

Gruben

Von großer Bedeutung für die Betriebsführung der Martens-Gruppe sind natürlich die eigenen Gruben, in denen seit jeher Sand, Kies sowie gelb- und rotbrennender Ton gewonnen wird. Die Gruben befinden sich im Limburgischen Beek (Niederlande) sowie in Geilenkirchen (Deutschland). Der freigewordene Platz in diesen Gruben wird außerdem genutzt, um sauberen und leicht verunreinigten Boden (aus Wohn- und Industriegebieten) zu deponieren. Auch bei größeren Baugruben setzen wir Ton (bei ausreichender Qualität) als Produkt ab.

Maschinenpark

Der ausgedehnte Maschinenpark der Martens-Gruppe macht es möglich, dass wir tagtäglich Projekte von A bis Z realisieren können. So verfügen wir über einen umfangreichen Fuhrpark, der aus unterschiedlichen Lastkraftwagen und Aufliegern besteht. Alle Fahrzeuge sind mit dem „Data-Track“-System ausgestattet, mit dem die interne Abteilung alle Fahrzeuge orten und schnell und effizient einsetzen kann. Darüber hinaus verfügen wir über mobile und Raupenkräne, Minibagger, Schaufelbagger, Planierraupen, Walzen und natürlich über unseren Alleskönner, den Menzi Muck.



Martens

Sanderboutlaan 51

NL- 6181 DN Elsloo

Tel. +31 (0) 46 437 14 32

Fax +31 (0) 46 437 80 92